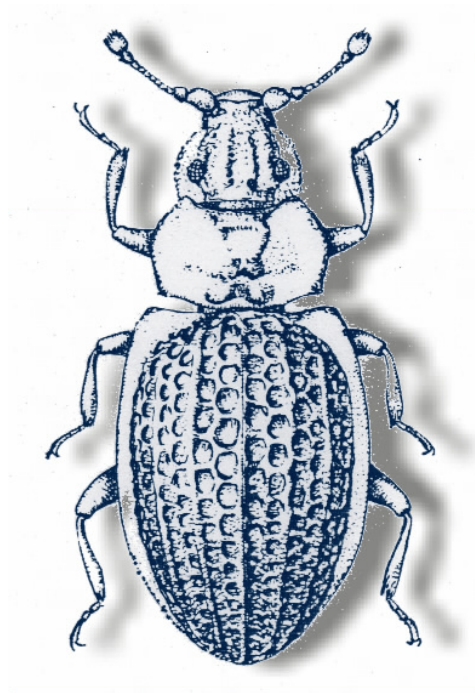


***Corticarina obfusca* STRAND,**
***Corticarina lambiana* SHARP**
und deren Verwandtschaft.
(*Coleoptera: LATRIDIIDAE*)

von
Wolfgang Rucker



Mai 2003



***Corticarina obfuscata* STRAND und *Corticarina lambiana* SHARP
und deren Verwandtschaft.**

(Coleoptera: LATRIDIIDAE)

von
Wolfgang Rucker

Einleitung:

Bedenken und Zweifel an der Richtigkeit bei der Bestimmungen beider Arten veranlassten mich 1999 die Typen von *Corticarina obfuscata*, *Corticarina irkutensis* und *Corticarina lambiana* zu untersuchen. Bestätigt wurde mein Verdacht, dass die Abbildungen in „Die Käfer Mitteleuropas“ seit ALEXANDER VON PEEZ vertauscht sind. Da ich bisher dieser Auffassung ebenfalls gefolgt bin, möchte ich hier mit neuen Abbildungen, eine Richtigstellung geben.

Bei vielen *Corticarina*-Arten kann der Aedoeagus nach links oder nach rechts gekrümmt ausgebildet sein (spiegelbildlich), dies tritt besonders häufig bei *Corticarina latipennis* auf.

Keywords:

Corticarina, alemannica, excavata, irkutensis, lambiana, latipennis, obfuscata, similata, sororcula.

Übersicht der Arten

***Corticarina obfuscata* STRAND, 1937**

Ähnlich *Corticarina similata*, durchschnittlich kleiner, mit mehr gerundeten und kürzeren Flügeldecken, Halsschild deutlich breiter als bei *similata*, Grübchen weniger ausgeprägt, an der Innenseite der Vorderschienen der ♂♂ knapp unter der Mitte ein kräftiges spitzes Zähnchen. 1,4 - 1,6 mm
Unter pilziger Rinde von Erlen, an Reisighaufen, aber auch in Grasbüschel, alte Fichtenzapfen.
England, Skandinavien, Deutschland, Frankreich, Schweiz, Österreich, Ungarn.
Aedoeagus Abb. 1 + 2

***Corticarina irkutensis* STRAND, 1968**

Kommt in den äußeren morphologischen Merkmalen der *Corticarina fuscula* (GYLLENHAL) am nächsten, etwas kleiner, Halsschildpunktierung tiefer und dichter, an der Innenseite der Vorderschienen der ♂♂ knapp unter der Mitte ein kräftiges spitzes Zähnchen. 1,5 - 1,7 mm
Turkestan, Quellgebiet des Irkut, Sibirien
Aedoeagus Abb. 5 + 6

***Corticarina lambiana* (SHARP, 1910)**

Dunkelbraun mit hellbraunen Beinen und Fühlern, Fühlerkeule und erstes Glied dunkler. an der Innenseite der Vorderschienen der ♂♂ knapp unter der Mitte ein kleines spitzes Zähnchen. 1,4 - 1,6 mm
Skandinavien, Österreich, Ungarn, Deutschland.
Aedoeagus Abb. 3 + 4

***Corticarina similata* (GYLLENHAL, 1827)**

Hell- bis mittelbraun, Kopf und Halsschild meist deutlich heller als die Flügeldecken, mitunter auch etwas rötlich schimmernd. Fühlerkeule und das erste Fühlerglied kaum angedunkelt, Fühler und Beine gelbbraun, Behaarung nicht sehr lang und leicht abstehend. An der Innenseite der Vorderschienen der ♂♂ knapp unter der Mitte ein kräftiges spitzes Zähnchen. 1,0 - 1,7 mm, weit verbreitet, in Gras- und Heuabfällen, auf frisch geschälten Fichtenstämmen.
Europa, Sibirien, Nordamerika
Aedoeagus Abb. 7 + 8

***Corticarina latipennis* (SAHLBERG, 1871)**

Ähnlich einer *Corticarina fuscula* (Gyllenhal) aber sofort erkennbar aufgrund der längeren und helleren, etwas silbrigen Behaarung der Flügeldecken, dunkelbraun, Beine gelbbraun, An der Innenseite der Vorderschienen der ♂♂ knapp unter der Mitte ein sehr kräftiges spitzes Zähnchen. 1,5 - 1,7 mm, **Aedoeagus oft auch spiegelbildlich.**
Nordeuropa, Nordrußland, Canada, Ostdeutschland
Aedoeagus Abb. 9 + 10

***Corticarina excavata* JOHNSON, 1977**

Weitgehend mit *C. similata* übereinstimmend, Halsschild mit großem Mittelgrübchen und an den Seiten mit je einem schwachen Eindruck, der auch mit dem Mittelgrübchen verbunden sein kann. An der Innenseite der Vorderschienen der ♂♂ in der Mitte ein kräftiges spitzes Zähnchen. 1,5 - 1,7 mm
Turkestan, Tadschikistan, Afghanistan .
Syn: *Corticarina sororcula* RÜCKER, 1980
Aedoeagus Abb. 11, 12 + 13

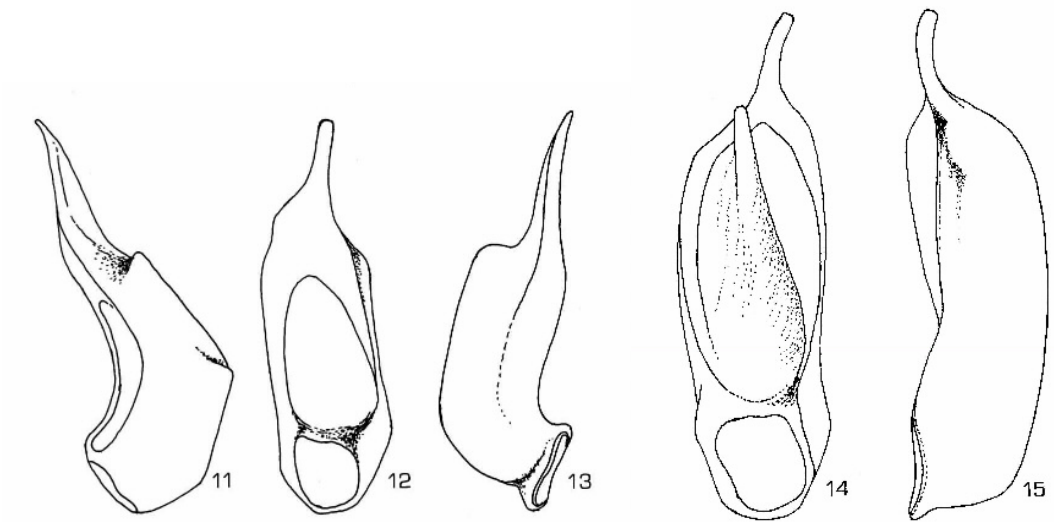
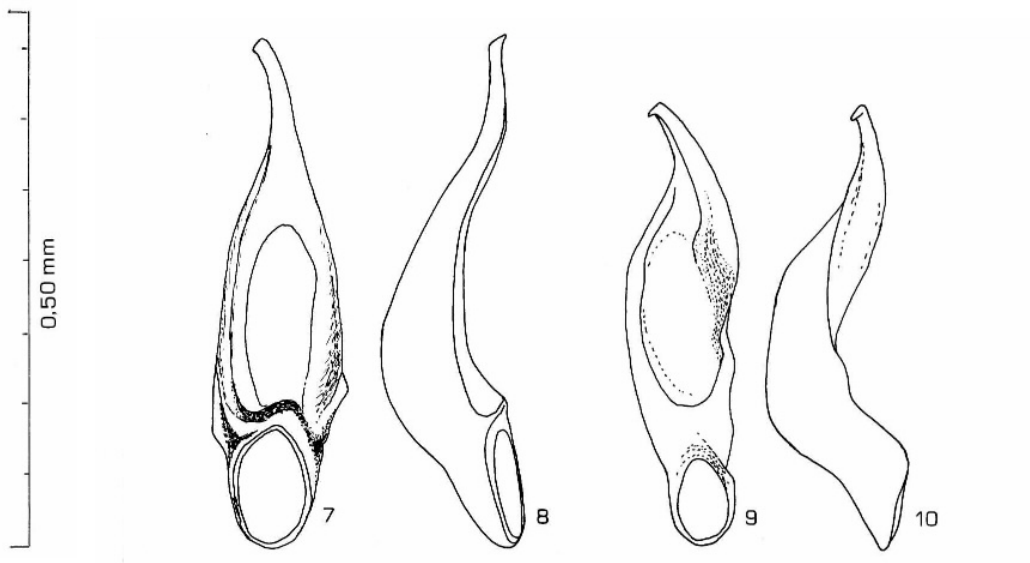
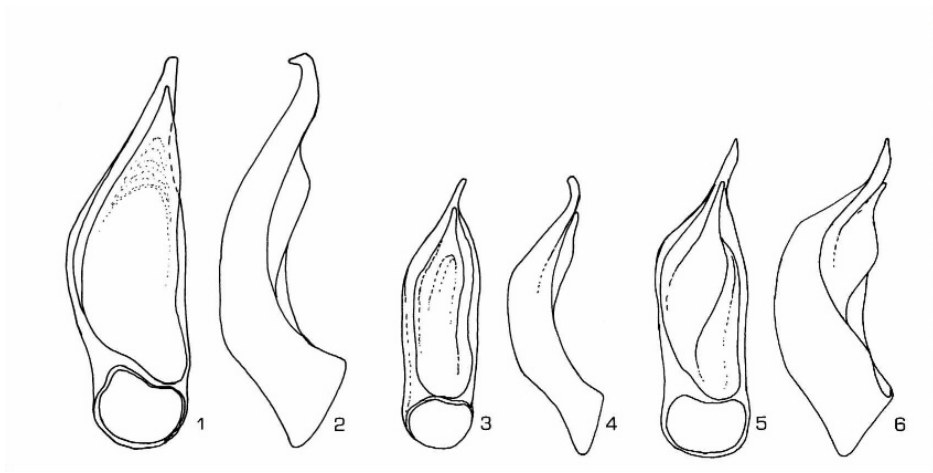
***Corticarina alemannica* SCHILLER, 1984**

Einer *Corticarina gibbosa* HERBST sehr ähnlich, dunkel kastanienbraun, Flügeldecken etwas gedrun-gen, seitlich gerundet. Im Gegensatz zu den uns bekannten *Corticarina*-Arten, bei den ♂♂ kein Zähnchen an der Innenseite der Vorderschienen, sondern an der Spitze ein kleiner winziger Dorn, der leicht übersehen wird. 1,3 - 1,5 mm
Deutschland: Wyhlen; Schweiz: Aarau
Aedoeagus Abb. 14 + 15

Danksagung:

Für die Ausleihe der Holotype *C. obfuscata* danke ich Herrn DR. KARSTEN SUND, Zoologisk Museum in Oslo; weiter gilt mein Dank Herrn DR. COLIN JOHNSON, Manchester Museum für Hinweise und Geschenk der Paratypen *C. excavata* und *C. irkutensis*, sowie Herrn DR. MARTIN STREET, Museum für die Archäologie des Eiszeitalters, Schloß Monrepos in Neuwied für die Bürgschaft der Holotype.





Aedoeagus: Abb. 1 + 2
 Abb. 3 + 4
 Abb. 5 + 6
 Abb. 7 + 8
 Abb. 9 + 10
 Abb. 11, 12, 13
 Abb. 14 + 15

Corticarina obfuscata STRAND, 1937
Corticarina lambiana (SHARP, 1910)
Corticarina ircutensis STRAND, 1968
Corticarina similata (GYLLENHAL, 1827)
Corticarina latipennis (SAHLBERG, 1871)
Corticarina excavata JOHNSON, 1977
Corticarina alemannica SCHILLER, 1984

